

Zeitschrift: Arbido
Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz
Band: 18 (2003)
Heft: 3

Vorwort: Konkrete Lösungen für konkrete Fragen finden
Autor: Kellerhals, Andreas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4 Impressum

Dossier

«Archivierung elektronischer Unterlagen – Forderung, Herausforderung ... Überforderung / L'archivage électronique – nécessité absolue ou défi impossible?»

- 5 Elektronische Archivierung: Erklärung
- 6 L'archivage électronique: Déclaration
- 7 «It's a long way to e-archiving ...»
- 9 Aus der Sicht der I+D5 HTW Chur
- 10 Hightech versus dauerhafte Archivierung?
- 13 Digitale Archivierung im Bundesarchiv – ein Erfahrungsbericht
- 16 XML – ein strategisches Instrument für Archive?
- 19 Sicherung und Bewertung von Datenbanken im Bundesarchiv
- 22 Archivierung einer Datenbank am Beispiel der Jugendarbeitschaft BL
- 23 Verein eCH
- 24 Informationsqualität als Konzept der «Geschäftsverwaltung»
- 26 Tangieren Records Management, Bibliotheksarbeit und Dokumentation einander?
- 29 ETH E-Collection
- 32 Consortium des bibliothèques universitaires suisses: E-Archiving

Arbido-Serie

- 34 «Informationsgesellschaft – alles klar?»
- 35 LIBRARIES@HEART

HTW Chur

- 35 Nachdiplomstudium I+D

Tour d'horizon

- 37 Kurzinfos

Stellen

- 39 Stellenangebote/Offres d'emploi

Titelbild

Der Berner Cartoonist Heinz PFUSCHI Pfister hat auch dieses Titelbild wieder exklusiv für *Arbido* geschaffen. Wir danken ihm herzlich und verweisen gerne auf seine weiteren – auch käuflichen – kostlichen Werke, die z.B. zu entdecken sind via www.pfuschi-cartoon.ch. *dlb.*

Das Dossier des vorliegenden Heftes wurde auf verdankenswert zuverlässige und kompetente Weise organisiert von Bärbel Förster. *dlb.*

Konkrete Lösungen für konkrete Fragen finden



■ **Andreas Kellerhals**
Präsident VSA / AAS

E

ine Arbeitstagung und eine ganze Arbido-Nummer dem Thema der *elektronischen Archivierung* zu widmen, setzt ein Zeichen.

Auf Vorarbeiten der VSA-Arbeitsgruppe «Archivierung elektronischer Akten» aufbauend und nach der Verabschiedung einer *Resolution zur Archivierung digitaler Unterlagen* an der Jahresversammlung des VSA im Jahr 2000 in Pruntrut, hat eine Projektgruppe unter der Leitung der Konferenz der leitenden Archivarinnen und Archivare auf Kantons- und Bundesebene sowie des Fürstentum Liechtensteins (KLA CH/FL) Ende des letzten Jahrhunderts eine *Strategiestudie* erarbeitet, welche im Frühjahr 2002 mit Erfolg der Öffentlichkeit vorge stellt worden ist: Die Situationsanalyse und die Problembeschreibung sowie die mehr als 20 Vorschläge für notwendige Massnahmen zur Bewältigung dieser Herausforderung haben grosse Resonanz gefunden und bilden eine gute Grundlage für die nun notwendigen weiterführenden konkreten Arbeiten.

Die Archivarinnen und Archivare haben damals die Alarmglocke gezogen – sie wurde in den Medien gehört. Haben auch die (politischen) Verantwortungsträger diese Glocke vernommen?

Das Problem ist *komplex*. In diesem Kontext muss Archivierung von technisch-medial vielfältigsten Unterlagen in einem weiten Sinne verstanden werden und alle Phasen des *life cycles* vom Records Management bis zur aktiven Auswertung und Vermittlung umfassen.

Die Problemlösung ist *dringend*. Der Gedächtnisverlust der Informationsgesell

schaft ist bereits teilweise Tatsache, nicht bloss drohende Gefahr. Alle Archive – gross oder klein, öffentlich oder privat – sind vor dieser Herausforderung gleich.

Um einige Leitplanken für das weitere Vorgehen zu definieren, haben der VSA und die KLA CH/FL in der Tradition der Resolution von 2000 gemeinsam eine neue *Erklärung zur elektronischen Archivierung* verabschiedet, welche hier publiziert wird. Diese Erklärung, basierend auf einem ersten Entwurf von Gilbert Coutaz, Staatsarchivar des Kantons Waadt, bringt noch einmal knapp und klar die zentralen Ideen, aber auch die Sorgen aller Archivarinnen und Archivare zum Ausdruck, welche bereits die Arbeiten der VSA-Arbeitsgruppe und die spätere Projektleitung und Projektgruppe bei der Ausarbeitung der Strategiestudie geleitet haben. Diese Erklärung will den (politisch) Verantwortlichen noch einmal eindringlich die Bedeutung dieses Problems und die Dringlichkeit einer Problemlösung in Erinnerung rufen.

Ein zentraler Punkt heute ist es, die interinstitutionelle Zusammenarbeit, die Vernetzung bei der Suche und der Entwicklung praktischer Lösungen zu fördern. Deshalb ist die Initiative der KLA CH/FL zum Aufbau eines schweizerischen Kompetenzzentrums ein wichtiger Schritt.

Wir bewegen uns dabei nicht im luftleeren Raum, müssen nicht alles neu und selber erfinden; wir können auf bereits bestehende theoretische und praktische Arbeiten im In- und Ausland aufbauen.

Ein solches nationales Kompetenzzentrum kann eine starke Stütze, ja ein Motor bei der Problemlösung sein, es kann aber weder die einzelnen Kantonsarchive noch andere Archive von ihrer Verantwortung für die langfristig kohärente Archivierung auch der elektronischen Unterlagen entlasten.

Ein solches Kompetenzzentrum darf deshalb auch nicht ausschliesslich den Kantonsarchiven dienen – es muss, so früh wie möglich, für die Anliegen aller betroffenen Archive offen sein und diesen seine Dienstleistungen anbieten können.

Anzeige

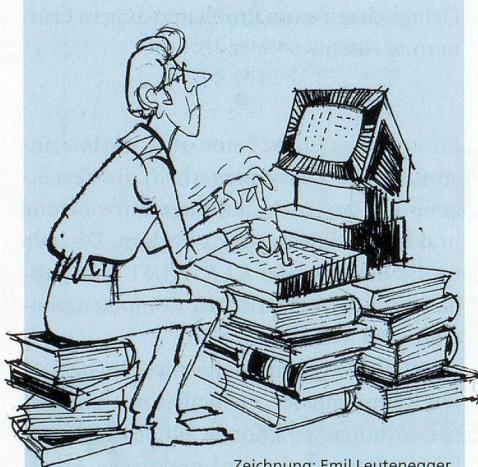
«Worte sind Taten» (Wittgenstein) könnte in diesem Zusammenhang in verschiedener Hinsicht falsch verstanden werden: Die Erklärung will die (politisch) Verantwortlichen daran erinnern, dass für die fachliche Lösung ihr Beitrag ein kritischer Erfolgsfaktor ist, dass dieser Beitrag aber nicht nur aus edlen Absichtserklärungen bestehen darf, sondern dass die *Finanzierung* der Problemlösung gesichert werden muss. Worte allein genügen nicht.

Es wäre ebenso falsch, wenn jetzt von den Archivarinnen und Archivaren nur Erklärungen verabschiedet und weitere theoretische Debatten geführt oder Forschungsprojekte gestartet würden.

Auch für uns gilt: Worte allein genügen nicht. Trotz aller Unsicherheiten müssen *konkrete Lösungen für konkrete Fragen* gefunden werden; der Übergang in die Informationsgesellschaft ist nicht nur zu planen, sondern zu realisieren.

Einige Beiträge in dieser Nummer zeugen von bereits erfolgreichen Ansätzen. Hier gilt: Etwas tun ist gefährlich – es kann falsch sein. Nichts tun wäre katastrophal – dessen Folgen kennen wir bereits.

Der VSA/AAS wird ebenfalls aktiv bleiben, um seinerseits die Interessen aller Archivarinnen und Archivare zu vertreten und z. B. wichtige Aufgaben im Ausbildungsbereich oder bei der Entwicklung von längerfristigen konzeptionellen Ideen zu übernehmen und immer wieder sicherzustellen, dass die gewählten Lösungsansätze im Interesse und Dienst aller Archive in der Schweiz sind. Er wird dafür wieder eine Arbeitsgruppe einsetzen, welche sich dieser verschiedenen Aufgaben annehmen wird. ■



Zeichnung: Emil Leutenegger

LeserInnen- briefe *Courrier des lecteurs*

Arbido
Büro Bulliard
Daniel Leutenegger
CH-1792 Cordast
Fax: +41 (0)26 684 36 45
E-Mail: dlb@dreamteam.ch

Impressum

Arbido N° 3/2003 – 18^e année
© *Arbido* ISSN 1420-102X

Offizielle monatliche Revue
des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare (VSA),
des Verbands der Bibliotheken und
der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz (BBS) und der
Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation (SVD)

Revue officielle mensuelle
de l'Association des Archivistes Suisses (AAS), l'Association des Bibliothèques et Bibliothécaires Suisses (BBS), l'Association Suisse de Documentation (ASD)

Rivista ufficiale mensile
dell'Associazione degli Archivisti Svizzeri (AAS), Associazione delle Biblioteche e delle Bibliotecarie e dei Bibliotecari Svizzeri (BBS), Associazione Svizzera di Documentazione (ASD)

Websites der Verbände

BBS: www.bbs.ch
SVD-ASD: www.svd-asd.org
VSA/AAS: www.staluzern.ch/vsa/

Chefredaktor – Rédacteur en chef

Daniel Leutenegger (dlb),
Büro Bulliard, 1792 Cordast,
Tel. 026 684 16 45, Fax 026 684 36 45,
E-Mail: dlb@dreamteam.ch

Redaktorinnen BBS – Rédactrices BBS

Marianne Tschaepätt (mt), Sekretariat
BBS, Effingerstrasse 35, 3008 Bern,
Tel. 031 382 42 40, Fax 031 382 46 48,
E-Mail: tschaepaett@bbs.ch

Danielle Mincio (dm), Bibliothèque cantonale et universitaire, Bâtiment central, 1015 Lausanne-Dorigny, tél. 021 692 47 83, fax 021 692 48 45, E-mail: Danielle.Mincio@bcu.unil.ch

Redaktorinnen VSA – Rédactrices AAS

Barbara Roth (br), Bibliothèque publique et universitaire, Promenade des Bastions, case postale, 1211 Genève 4, tél. 022 418 28 00, fax 022 418 28 01, E-mail: barbara.roth@bpv.ville-ge.ch
Bärbel Förster (bf), Schweizerisches Bundesarchiv, Archivstrasse 24, 3001 Bern, Tel. 031 324 10 96, Fax 031 322 78 23, E-Mail: baerbel.foerster@bar.admin.ch

Redaktor/Redaktorin SVD – Rédacteur/Rédactrice ASD

Jürg Hagmann (jh), Gartenweg 1, 5442 Fislisbach, E-Mail: jhagmann@bluewin.ch
Simone Bleuler (sb), Schweizerische Landesbibliothek, IZ Helvetica, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern, Tel. 031 324 85 01, Fax 031 322 84 08, E-Mail: Simone.Bleuler@slb.admin.ch

Inserate, Stellenangebote, Beilagen – Annonces, offres d'emploi, encarts

Stämpfli AG, Inseratenabteilung, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031 300 63 84, Fax 031 300 63 90, E-Mail: inserate@staempfli.com

Abonnements – Abonnements – Einzelnummern

Stämpfli AG, Administration, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031 300 63 41, Fax 031 300 63 90

E-Mail: abonnemente@staempfli.com

10 Hefte – 10 n°: Fr. 110.– (im Mitgliederbeitrag inbegriffen) – Compris dans la cotisation des membres) Auslandsabonnements – Abonnements étrangers: Fr. 130.– (inkl. Porto – frais de port inclus) Kündigung *Arbido*-Abo: November Einzelnummer: Fr. 15.– plus Porto und Verpackung

Layout – Druck – Impression

Stämpfli AG, Hallerstrasse 7, Postfach, 3001 Bern

Redaktionsschluss – Début de rédaction:

4/2003: 10.3.2003

5/2003: 8.4.2003

6/2003: 8.5.2003

7-8/2003: 6.6.2003



netbiblio

... **integrierte Informatiklösung**
für Bibliotheken,
Mediotheken,
Dokumentationsstellen
und Archive

... **Solution informatique intégrée**
pour bibliothèques,
médiathèques,
centres de documentation
et archives

a | c o d a

5808_2201

AlCoda GmbH
Rte de Schiffenen 9A
1700 Fribourg

026 48 48 020
info@alcoda.ch
www.alcoda.ch